

# Etwas anderes ausprobiert

VfL Hahausen lädt im Rahmen der Ferienpassaktion zum Judo

**HAAUSEN.** Am von der Stadt Langelsheim herausgegebenen Ferienpass mit vielen Angeboten für Kinder die gern mal etwas ausprobieren, beteiligte sich auch wieder der VfL Hahausen. Da kein Fußball mehr gespielt wird, ließen sich die Verantwortlichen etwas anderes Sportliches einfallen. Bekanntlich gibt es mit Wolfgang Hasprich ein Vereinsmitglied, das als Judotrainer in der Judo-Karate Club Sportschule Goslar in der Seesener Abteilung tätig ist. Er sagte sofort zu. Gemeinsam mit Oliver Keck, ebenfalls Trainer in Seesen, und fünf erfahrenen Judoka (Sascha, Zahra und Adam Schuster, Ole Sturm und Lucius Herr) aus der Seesener Abteilung konnte das Training gestartet werden.

30 Kinder aus Hahausen und anderen Ortsteilen der Stadt Langelsheim hatten sich angemeldet – eine nicht erwartete große Anzahl. Aus Seesen wurde eine 80 Quadratmeter große Matte nach Hahausen transportiert. Nach der Begrüßung ging es mit Aufwärm- und Dehnübungen los und schon dabei wurden die Kinder richtig gefordert. Um das richtige Fallen zu lernen, wurden anschließend Purzelbäume geübt, um danach die ersten Judo-Wurftechniken zu trainieren. Mit Hilfe der erfahrenen Judoka wurden zwei Würfe – der O-



30 Kinder nahmen an der Judo-Ferienpassaktion des VfL Hahausen teil.

FOTOS: Verein

Soto-Otoshi und der O-Soto-Gari – gezeigt. Es dauerte dann doch einige Zeit, bis alle jungen Teilnehmer den Bewegungsablauf einigermaßen drin hatten. Danach wurden Haltegriffe geübt. Mit dem Kesa-Gatame und dem Mune-Gatame versuchten sich die

kleinen Judoka spielerisch im Kampf festzuhalten. Mit zunehmender Dauer und wechselnden Partnern wurden die Kinder immer sicherer und setzten das Gelernte gut um.

Nach zwei Stunden beendeten Wolfgang Hasprich und Oliver Keck das Training mit

erschöpften, aber zufriedenen Kindern. Natürlich nicht ohne den Hinweis, dass sie gern einmal nach den Ferien nach Seesen in die Jahnhalle zu einem Probetraining, das immer dienstags um 16 Uhr und freitags um 18 Uhr stattfindet, kommen können. Danach gab

es für alle Teilnehmer noch ein Getränk und eine Bratwurst, die vom VfL Hahausen spendiert wurden. Die Männersportgruppe sorgte für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung, dafür bedankten sich die Verantwortlichen noch einmal. *red/dh*



Eine 80 Quadratmeter große Matte wurde aus Seesen geholt.



Die Kinder lernten verschiedene Wurf- und Haltetechniken.

## IN KÜRZE

### Brand im Keller eines Hauses

**GOSLAR.** Am Sonntagnachmittag kam es gegen 15.50 Uhr zu einem Brand in einem Mehrfamilienhaus im Stadtteil Georgenberg. Aus bislang unbekannter Ursache geriet ein Hobbyraum im Keller eines Hauses in der Straße Katzenberg in Brand. Die Feuerwehr Goslar evakuierte zwei Personen über die Drehleiter aus dem Obergeschoss des Hauses, verletzt wurde niemand. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Der Brandort wurde zudem beschlagnahmt. *red*

### Unter Kokainfluss Auto gefahren

**GOSLAR.** Die Polizei hielt bei einer Verkehrskontrolle am Sonntagnachmittag einen 45-jährigen Autofahrer aus Salzgitter an, da dieser seine Kinder nicht ordnungsgemäß angeschnallt hatte. Während der Kontrolle auf der Schützenallee stellten die Beamten fest, dass der Mann unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Ein Drogenintest reagierte positiv auf Kokain. Ihm wurde eine Blutprobe entnommen und die Weiterfahrt untersagt. Den 45-jährigen Salzgitteraner erwarten jetzt Strafverfahren wegen des Fahrens unter Einfluss berauschender Mittel sowie eines Vergehens nach dem Betäubungsmittelgesetz. *red*